

Alfred Keils Kolumne „des pudels kern“

Irene ist schuld

Obwohl wir mit der Hölle nichts am Hut haben, schwärmen mein Sohn und ich für Lauterns Rote Teufel. "Beim Fußball ist das erlaubt," beruhigt er sein und mein Gewissen. "Es sind ja die Teufel aus Grimms Märchen. Mit rotem Fell und schwarzen Hörnern.

Rot ist auch die Farbe der Liebe, die Farbe der Revolution und die Farbe des Erfolgs. Jahrzehnte fuhr ich rote Autos.

Aber vor 19 Jahren kaufte ich einen türkisfarbenen Corsa. Es liegt bestimmt nicht an der Farbe, dass der Flitzer noch flitzt wie am ersten Tag.

Ist Türkis nun grün oder blau? Knallt die Sonne allzu hart auf das Blech, dann ist es weder noch. Dann denkt man, das Auto sei grau.

Ich entscheide mich für Blau. Wahrscheinlich ist meine kleine Schwester Irene daran schuld. Als sie gerade sprechen gelernt hatte, sagte sie zu mir: "In dem blauen Pullover bist du am allerallerschönsten."

Ja, Blau ist anziehend. Es waren die französischen Könige, die im 13. Jahrhundert ihre purpurnen Königsmäntel einmotteten und durch blaue ersetzten. Um 1700 wurden die preußischen Soldaten in blaue Uniformen gesteckt. Und schauen Sie mal auf der Straße umher. Da sehen Sie noch eine blaue Uniform. Levi Strauss hat sie erfunden: die unverwüstliche Bluejeans.

Blau, sagen die Wissenschaftler, ist das Licht mit der Wellenlänge 440 bis 485 Nanometer.

Viele Blautöne unterscheiden wir: Azurblau, Kobaltblau, Türkisblau, Marineblau, Königsblau - die Farbe von Schalke 04. Und wenn wir der Lyrikerin Elisabeth Borchers glauben, gibt es sogar "Nerudas Blau". Denn so lautet die Überschrift eines ihrer Gedichte.

Blau, sagt mein Illustriertes Lexikon der Symbole, steht für Wahrheit, Intellekt, Offenbarung, Weisheit, Loyalität, Treue, Beständigkeit, Keuschheit, Großmut, Frömmigkeit und Frieden.

Wenn das alles stimmt, sind das Gründe genug, Bluejeans zu tragen und blaue Hemden und eine blaue Mütze.

Blau ist vielen Christen heilig. Die Jungfrau Maria wird auf zahlreichen Gemälden des Mittelalters in einem faltenreichen, blauen Gewand gezeigt.

Eine meiner literarischen Lieblingsfiguren kennt ausschließlich blaue Textilien: Gawain von Orkney. Er hat sogar das Heft seines Schwertes blau umwickelt.

Wir leben auf dem Blauen Planeten. Novalis erfand die Blaue Blume als Sinnbild der Romantik. Am Ende unserer Holzversteigerung waren einige der Unentwegten ziemlich blau. Und wenn ich in der Abenddämmerung unter unserer Eiche sitze, dann genieße ich die Blaue Stunde.

Doch als ich jetzt von der Blutuntersuchung kam, hatte ich auf dem Arm einen blauen Fleck.